

## Checkliste für Geschäftskunden zur Empfängerüberprüfung (Verification of Payee – VOP)

Grundsätzlich gilt: Ab dem 9. Oktober 2025 ist bei ALLEN Überweisungen und Echtzeitüberweisungen vor Zahlungsausführung eine Empfängerüberprüfung vorgeschrieben.

Ausnahme nur für Geschäftskunden/juristische Personen: Bei Sammelaufträgen (mit mind. 2 Einzelzahlungen) über die Schnittstellen EBICS oder FinTS/XS2A kann auf die Empfängerüberprüfung verzichtet werden. Bei Einzelaufträgen (auch Sammelaufträge mit nur einer Zahlung) ist die Empfängerüberprüfung verpflichtend.

Was ist bei der Einführung der Empfängerüberprüfung zu beachten?

| Checkliste für Geschäftskunden als Auftraggeber/Zahler  |  |
|---|--|
| Unterstützt mein Zahlungsverkehrsprogramm ab<br>dem 05.10.2025 die neuen Prozesse und<br>Auftragsarten der Empfängerüberprüfung?                                  | <ul> <li>Sprechen Sie mit Ihren Programmherstellern und planen Sie rechtzeitig die Updates und Programmanpassungen ein.</li> <li>Vereinbaren Sie bei Bedarf Schulungstermine mit Ihrem Programmhersteller, um die Sachbearbeiter in der Finanzbuchhaltung bezüglich der neuen Programm- und Arbeitsabläufe zu schulen&gt; z. B. Prozessumstellung der nachträglichen Freigabe mit der VEU</li> <li>Beauftragen Sie Ihre Bank(en) mit der Administration/Freischaltung der erforderlichen Auftragsarten und Berechtigungen</li> </ul> |
| Entscheiden Sie, wie Sie Ihre Überweisungen künftig beauftragen wollen  | <ul> <li>Mit Empfängerüberprüfung bei allen Überweisungen (Opt-In)</li> <li>Mit Empfängerüberprüfung bei allen Einzelaufträgen (Opt-In) und ohne Empfängerüberprüfung bei allen Sammelaufträgen (Opt-Out)</li> <li>Können Sie einzelne Zahlungen zu Sammelaufträgen bündeln, um ohne Empfängerüberprüfung (Opt-Out) zu beauftragen?</li> </ul>   |
| Wie gehen Sie mit den negativen<br>Prüfergebnissen bei "Opt-In" um?   | <ul> <li>Umgang mit Datensätzen, die nicht übereinstimmen (No Match)</li> <li>Umgang mit Datensätzen, die ähnlich sind (Close Match)</li> <li>Wie erfolgt die Stammdatenbereinigung/-änderung/löschung?</li> </ul>   |
| Wie behandeln Sie Sammelaufträge mit einem<br>negativen Prüfergebnis bei "Opt-In"?<br>Es kann nur der gesamte Sammelauftrag<br>freigegeben oder storniert werden! | <ul> <li>Freigabe des Sammelauftrags mit negativ geprüften Zahlungen? (erhöhtes Risiko von fehlgeleiteten Zahlungen)</li> <li>Stornierung des Sammelauftrags, Berichtigung der negativ geprüften Zahlungen und Neueinreichung des korrigierten Sammelauftrags?</li> <li>Stornierung des Sammelauftrags und Neueinreichung des Sammelauftrags ohne die negativ geprüften Zahlungen? Nachträgliche Bearbeitung der negativ geprüften Zahlungen und separate Einreichung.</li> </ul>  |

Vorteile der Empfängerüberprüfung (Opt-In):

- Erhöhte Sicherheit für eine korrekte Zahlungsausführung
- Sukzessive Verbesserung der Stammdatenqualität

Hinweis: In der Anfangsphase empfehlen wir bei Sammelüberweisungen an bekannte Empfänger (z. B. Gehaltszahlungen, langjährige Lieferanten) das Opt-Out-Verfahren zu nutzen, um Verzögerungen beim Zahlprozess zu vermeiden.

Stand 11.07.2025



| Checkliste für Geschäftskunden als Zahlungsempfänger  |  |
|---|--|
| Wie stellen Sie sicher, dass Ihre Kunden korrekt an Sie überweisen?   | <ul> <li>Anpassung des Rechnungs(Druck)prozesses - ggf. neue Rechnungsformulare</li> <li>Angabe korrekter Empfängername auf den Rechnungsformularen (analog dem Kontoinhabernamen, der bei der Bank hinterlegt ist.</li> <li>Verwendung QR-Code mit Ihren Bankdaten auf den Rechnungen</li> <li>Versand der Rechnungen mit Beilage von Zahlscheinen</li> </ul> |
| Analyse der Geldeingangsdaten (Mit welchen Empfängernamen erhalten Sie aktuell Zahlungen?)  |  |
| Info an Kreditoren über korrekte Schreibweise der<br>Empfängerdaten   |  |
| Beauftragung der Bank(en) zur Erfassung von<br>Alias Namen/Synonymen/ Wortmarken<br>(unterschiedliche Schreibweisen/Abkürzungen für<br>Ihr Unternehmen) | <ul> <li>Bei uns können bis zu 5 Wortmarken mit je max. 140 Zeichen zu Ihrem Kundennamen hinterlegt werden</li> <li>Sie sollten bei allen Banken eine einheitliche Kontobezeichnung bzw. den gleichen Kundennamen und die gleichen Wortmarken hinterlegen</li> </ul>   |
| Internes Know How und Sensibilität für die Thematik Empfängerüberprüfung bei allen Rechnungsstellern stärken.   |  |
| Wie gehen Sie mit Kundennachfragen um, die bei<br>Überweisungen an Ihr Unternehmen ein<br>negatives Prüfergebnis zurückerhalten haben?                  |  |

Bedenken Sie, dass es Auswirkungen auf Ihre Liquidität haben kann, wenn sich Überweisungen an Sie durch Ihre Kunden verzögern, weil bei der Prüfung Ihres Empfängernamens Abweichungen zum Kundenauftrag zurückgemeldet werden.

## **Ergänzende Informationen:**

- Für EBICS-Anwender
  - > Setzen Sie die Anforderungen rechtzeitig in Ihrer Software um.
  - https://www.ebics.de/de/ebics-standard/hinweise-hersteller-kunden
- Für Nutzer von Service-Rechenzentren (z. B. DATEV, Efis, AGENDA, ...)
  - > In der Regel für Gehalts- und VL-Zahlungen
  - > Sprechen Sie mit Ihrem Dienstleister (z. B. Steuerberater), wie dieser mit den neuen Regelungen der Empfängerüberprüfung umgeht. (Wenn die Dateien im Opt-Out-Verfahren eingereicht werden, ergeben sich keine Änderungen.)
  - > Sind gegebenenfalls neue Vereinbarungen mit dem Dienstleister erforderlich?
- Für die Nutzer von windata: Unser Dienstleister arbeitet bereits mit Hochdruck an der Implementierung der neuen Regelungen. Wir informieren Sie, sobald es hier konkrete Informationen gibt.

## Sie haben weitere Fragen zu den Neuerungen im Überweisungsverkehr?

- Wenden Sie sich bitte an Ihre Kundenberaterin bzw. Ihren Kundenberater
- Schicken Sie uns Ihre Fragen per E-Mail an eb@flessabank.de mit dem Betreff "Frage zu VOP".

Stand 11.07.2025 2